

BUND RLP, Eyersheimer Mühle, 67256 Weisenheim am Sand

An die
Verbandsgemeinde Lambrecht
z.H. Herrn Volker Neumann
Sommerbergstraße 3
67466 Lambrecht

Kreisgruppe Bad Dürkheim
Dr. Heinz Schlapkohl
Eyersheimer Mühle
67256 Weisenheim am Sand

Telefon (06353) 3318

heinz.schlapkohl@bund-rlp.de

20.08.2021

Bebauungsplan „Oberäcker Wiesen“ der Ortsgemeinde Lindenberg

Sehr geehrter Herr Neumann, sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für die Mitteilung, dass die Offenlegung und Behördenbeteiligung zur Aufstellung obigen Bebauungsplans erfolgt ist.

Der BUND nimmt wie folgt Stellung: **Wir lehnen die Bebauung der Talau des Schlangenbachs entschieden ab!** Zur Begründung führen wir Belange des Hochwasserschutzes und des Naturschutzes an.

Ganz aktuell hat uns allen das Hochwasser im Norden unseres Bundeslandes vor Augen geführt, dass eine Bebauung der Talauen der Mittelgebirge zu äußerst gefährlichen Situationen führen kann. Talauen sollten daher möglichst von jeder Bebauung freigehalten werden. Das gilt auch für Talauen solch kleiner Bäche wie die des Schlangenbachs.

Außerdem ist das vorgesehene Gebiet von großer ökologischer Bedeutung, vor allem für den Artenschutz. Dies wird in den von Ihnen vorgelegten Planungspapieren völlig verkannt. Es erfolgte offensichtlich nur eine äußerst flüchtige Erfassung des Arteninventars. Demgegenüber haben Mitglieder des anerkannten Naturschutzverbands GNOR in den beiden vergangenen Jahren eine umfassende Aufnahme von Flora und Fauna des Planungsraums durchgeführt. Es hat sich eine außerordentliche Schutzwürdigkeit gezeigt. Die Erfassung erfolgte durch uns bekannte kompetente Fachleute (Die GNOR ist eine mit dem BUND befreundete Naturschutzorganisation).

Besonders hervorzuheben ist das Brutvorkommen des Neuntötters, einer gemäß Vogelschutzrichtlinie prioritär zu schützenden Art, die hier offensichtlich ein geeignetes Habitat gefunden hat. Sodann ist unter den für derartige gewässernahe Areale charakteristischen Arten das Vorkommen der Gebirgsbachstelze hervorzuheben. Unter den Reptilien ist die Vielfalt erstaunlich; u.a. wurden Zauneidechse, Schlingnatter und Ringelnatter nachgewiesen (der Bach trägt seinen Namen offensichtlich nicht zu Unrecht). Wie fast zu erwarten, findet auch der in und an solchen Gewässern lebende Feuersalamander hier seine Heimstatt.

Die GNOR wird Ihnen sicher eine umfangreichere Artenliste schicken. Deren Stellungnahme liegt uns im Entwurf schon vor und wir schließen uns deren Argumenten vollinhaltlich an.

Mit freundlichen Grüßen

Heinz Schlapkohl

Hausanschrift:
Hindenburgplatz 3
55118 Mainz

Spendenkonto:
Volksbank Worms-
Wonnegau
BLZ 553 900 00
Konto 60 501 009

Geschäftskonten:
Volksbank Worms-
Wonnegau
BLZ 553 900 00
Konto 63630

Postbank
Ludwigshafen
BLZ 545 100 67
Konto 1262 02-674

Vereinsregister:
Mainz VR 3220
Steuernummer:
26/651/0220/1

Anerkannter Naturschutzverband nach § 38
Landesnaturerschutzesetz. Denkmalpflegeorganisation nach
§ 28 Denkmalschutz- und Pflegegesetz. Spenden sind
steuerabzugsfähig. Erbschaften und Vermächtnisse an den
BUND sind von der Erbschaftsteuer befreit.